Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale Hamburg
am Dienstag, 17.11.2026, 10:30 Uhr

Wechselhaft; zeitweise windig bis stürmisch. Mittwoch an der Nordsee schwere Sturmböen. In Harzstaulagen Dauerregen mit Unterbrechungen.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:
Ein Tief zieht von der Nordsee zur Ostsee und sorgt für unbeständiges Wetter.

WIND:
Auf den Inseln sowie in exponierten Küstenabschnitten zeitweise Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus Südost bis Ost, auf den Inseln auch einzelne stürmische Böen bis 70 km/h (Bft 8). Ab Dienstagabend auf West bis Südwest drehend. Im südlichen Binnenland Windböen um 55 km/h (Bft 7), in exponierten Lagen, vor allem im Bergland, auch stürmische Böen bis 70 km/h (Bft 8) aus südwestlichen Richtungen möglich. Am Abend im Süden Niedersachsens nachlassend.
Ab dem frühen Mittwochmorgen auch im nördlichen Binnenland stürmische Böen um 65 km/h (Bft 8). Auf den Inseln und in exponierten Küstenabschnitten Sturmböen und schwere Sturmböen zwischen 80 und 95 km/h (Bft 9 bis 10), orkanartige Böen um 100 km/h (Bft 11) nicht ausgeschlossen, erst aus West bis Südwest, am Nachmittag auf Nordwest drehend. Ab dem späten Mittwochnachmittag von West nach Ost allmählich nachlassender Wind.

DAUERREGEN:
Im Stau des Harzes von Dienstagmittag bis Freitagmittag Dauerregen mit Unterbrechungen mit Niederschlagsmengen zwischen 45 und 70 l/qm innerhalb von 72 Stunden gering wahrscheinlich.

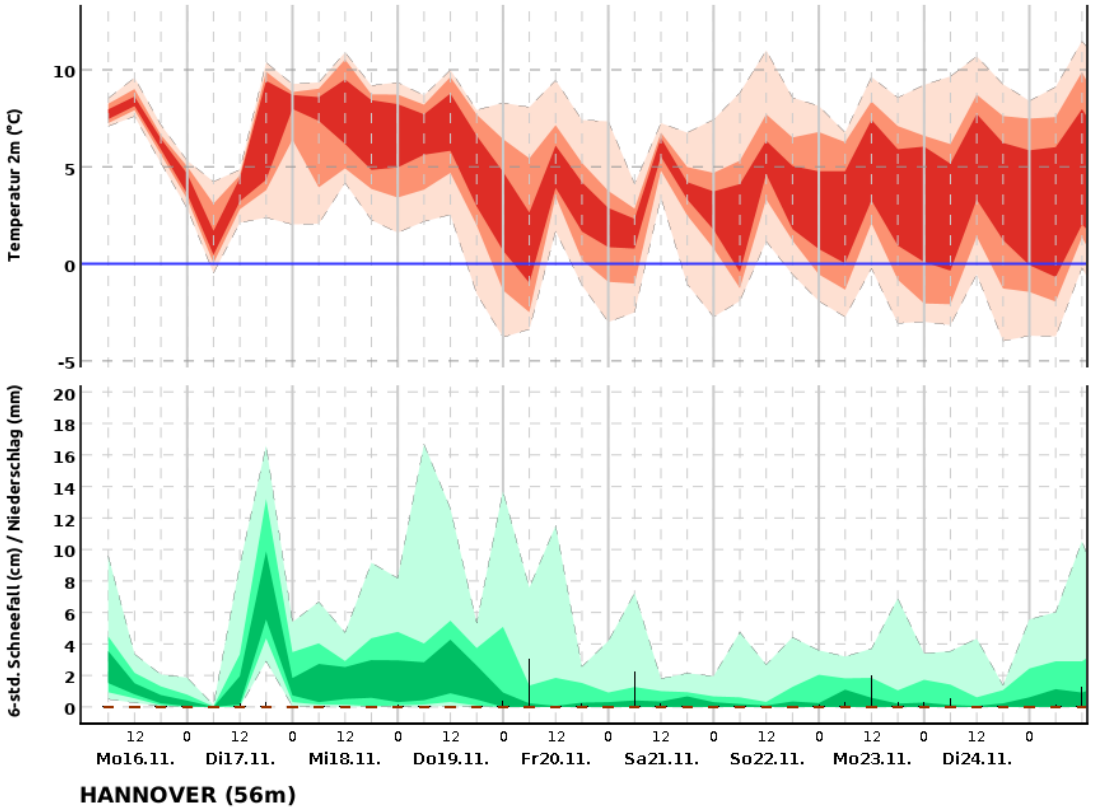
DAUERREGEN:
Von Dienstagmittag bis Freitagmittag im Stau des Harzes Niederschlagsmengen zwischen 45 und 70 l/qm innerhalb von 72 Stunden möglich.

FROST/GLÄTTE:
In der Nacht zum Freitag im nördlichen Binnenland leichter Frost bis -2 Grad sowie Glättegefahr durch überfrierende Nässe.
In der Nacht zum Samstag im Harz örtlich leichter Frost bis -1 Grad.

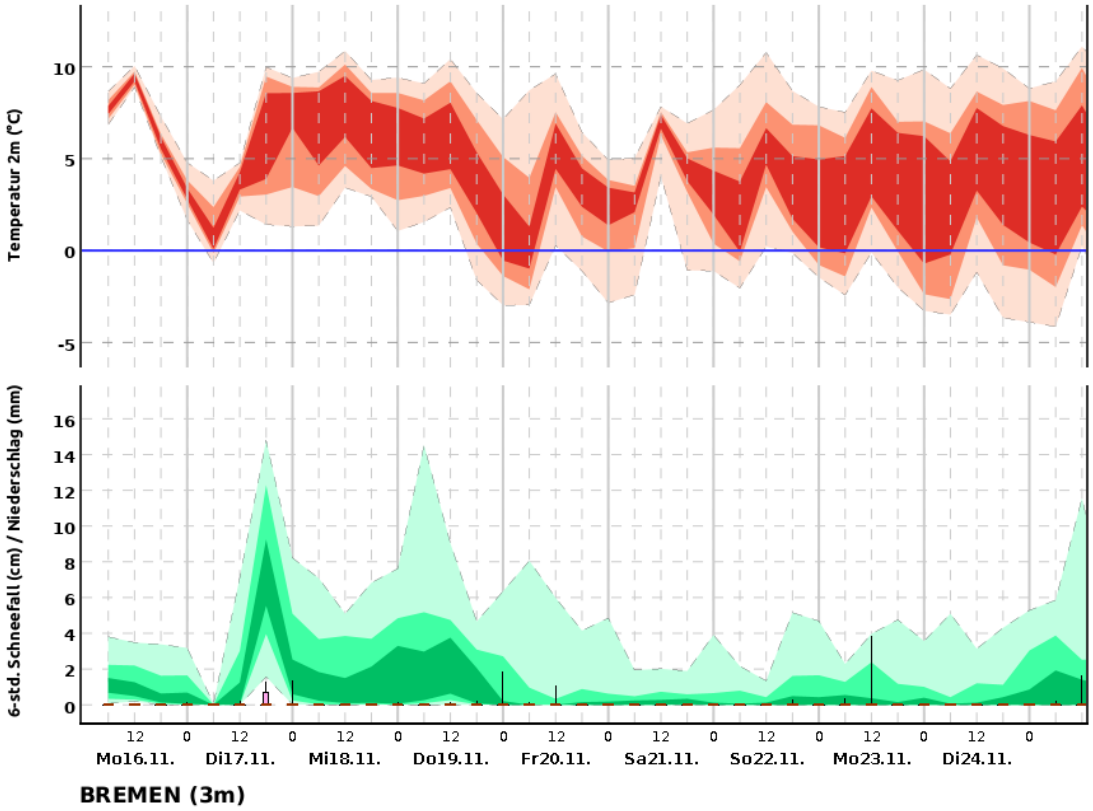
Straßenwetter in den Frühstunden Mittwoch in Niedersachsen und Bremen:
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine
Besonderheiten: keine

Straßenwetter in den Frühstunden Donnerstag in Niedersachsen und Bremen:
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine
Besonderheiten: keine

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Kiel und Hamburg*



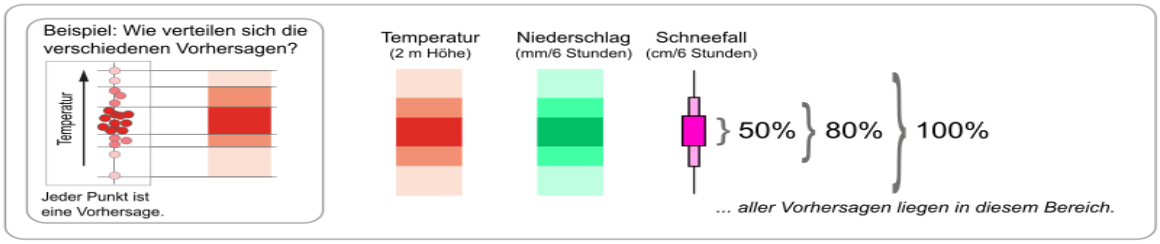
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Dienstag, 17.11.2026, 20:30 Uhr

Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / A. Pietsch